

# Gießener Allgemeine vom 3. April 2012

## **Konfirmanden thematisierten »Diakonie« im Gottesdienst**

Staufenberg (pm). Einen eindrucksvollen Gottesdienst zum Thema »Diakonie« feierten die Konfirmanden am Sonntag in der vollbesetzten evangelischen Kirche in Daubringen. Im Rahmen der Konfirmandenarbeit hatten sie viel über die Arbeit des Diakonischen Werkes erfahren. So wurde in Gießen die »Brücke« besucht, eine Tagesstätte des Diakonischen Werkes, in der sich Wohnsitzlose zum Essen, Waschen, gegenseitigen Austausch und zur Beratung treffen können. Dort erfuhren die Konfirmanden von der zuständigen Sozialarbeiterin Gertrud Monninger und von Matthias Biedenkopf-Riedel, der selbst für einige Jahre obdachlos war, wie in der »Brücke« gearbeitet und was für die Obdachlosen getan wird. Ein weiterer Besuch der Gruppe galt der Jugendwerkstatt Gießen. Dort wurden die verschiedenen Arbeits- und Lehrbereiche besichtigt. Vorstandsreferentin Kerstin Schor stellte der Gruppe die Grundidee der Jugendwerkstatt vor.

Alle Eindrücke zur »Diakonie« wurden in den Gottesdienst eingebaut. Ansprechend wie informativ war dabei das Interview mit Claudia Dahl von der Diakoniestation Lumdatal und Matthias Biedenkopf-Riedel. Alle Texte, Gebete und ein Rollenspiel waren von den Konfirmanden selbst geschrieben. Berichtet wurde auch von der Frühjahrssammlung für das Diakonische Werk, bei der die Konfirmanden zusammen mit der Frauengruppe »Sibared« über 1500 Euro gesammelt hatten.